

01 - Büro der Oberbürgermeisterin
Herr Norbistrath

Datum:
29.08.2022

Antrag

Beschließendes Gremium:
Rat der Hansestadt Lüneburg

Antrag "Entwicklung des Baugebiets Grüngürtel West zur Baureife mit Priorität" (Antrag der AfD-Fraktion vom 21.08.2022, eingegangen am 23.08.2022)

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
N	07.09.2022	Verwaltungsausschuss
Ö	15.09.2022	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Siehe Antrag "Entwicklung des Baugebiets Grüngürtel West zur Baureife mit Priorität" (Antrag der AfD-Fraktion vom 21.08.2022, eingegangen am 23.08.2022)

Anlagen:

Antrag "Entwicklung des Baugebiets Grüngürtel West zur Baureife mit Priorität" (Antrag der AfD-Fraktion vom 21.08.2022, eingegangen am 23.08.2022)

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

--	--	--	--	--	--	--	--

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:



Abender: Robin Gaberle • Am Ochsenmarkt 1 • 21335 Lüneburg

An
den Oberbürgermeister Frau Kalisch
den Rat der Hansestadt Lüneburg
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

Lüneburg, 21.08.22

Die AfD-Niedersachsen Fraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg beantragt zur kommenden Ratssitzung:

Der Rat der Hansestadt Lüneburg fordert die Verwaltung auf,

dass die Priorität darauf gelegt wird, so zügig wie möglich das Baugebiet "Grüngürtel West" zur Baureife zu entwickeln.

Begründung:

In der letzten Wahlperiode wurde ein Aufstellungsbeschluss hinsichtlich des Baugebietes "Grüngürtel West" getroffen. Das Baugebiet bietet als Mischgebiet sowohl notwendige Gewerbefläche, zumindest für Dienstleistungsunternehmen sowie notwendigen Wohnraum. Es ist daher eine zügige Entwicklung geboten.

Für die AfD-Fraktion

- Dirk Neumann -

01 Ratsbüro

über

über Frau Oberbürgermeisterin Kalisch

Ratsantrag der AfD zur Priorisierung Baugebiet „Grüngürtel West“ vom 21.08.2022

Die AfD-Niedersachsen Fraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg beantragt zur kommenden Ratssitzung:

Der Rat der Hansestadt Lüneburg fordert die Verwaltung auf, dass die Priorität darauf gelegt wird, so zügig wie möglich das Baugebiet "Grüngürtel West" zur Baureife zu entwickeln.

Begründung:

In der letzten Wahlperiode wurde ein Aufstellungsbeschluss hinsichtlich des Baugebietes "Grüngürtel West" getroffen. Das Baugebiet bietet als Mischgebiet sowohl notwendige Gewerbefläche, zumindest für Dienstleistungsunternehmen sowie notwendigen Wohnraum. Es ist daher eine zügige Entwicklung geboten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu den ersten Entwürfen für das Plangebiets „Digitalcampus / Grüngürtel West“ wurde im Frühjahr 2019 die frühzeitige Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

Es wurden dazu zahlreiche Bedenken gegen eine Bebauung der Freiflächen am Stadtrand geäußert und auf Konflikte zu den Ergebnissen der Stadtklimaanalyse und zum Erhalt des Grüngürtels West hingewiesen.

Am 27. März 2019 fasste der Rat der Hansestadt Lüneburg den Beschluss zur Aufstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK). Im nachfolgenden Leitbildprozess zur Formulierung der Ziele des ISEK wurden insbesondere Nachhaltigkeit und Klimaneutralität als Leitziele und konkret die Stärkung der Innenentwicklung und Vermeidung von Versiegelung sowie Anpassung an die Folgen des Klimawandels als Entwicklungsziele herausgestellt.

Da die Planinhalte sehr weitgehend nicht mit den Zielsetzungen des ISEK übereinstimmen, ruht die weitere Planung bis zur Formulierung konkreter Ziele durch das ISEK.

Bauliche Erweiterungen in begrenztem Umfang sind nach derzeitigem planrechtlichen Stand nur im Bereich des „Campus Volgershall“ möglich. Hier bestehen noch Entwicklungsmöglichkeiten in einem als „Sondergebiet Hochschulen“ festgesetzten Baufeld des vorhandenen rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 82/I „Hochschulen Volgershall-West“.

Gundermann

Kosten für die Erarbeitung der Stellungnahme: 60,00 €.